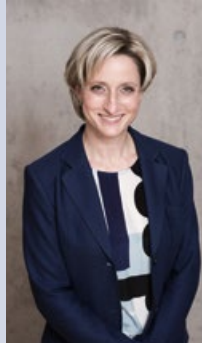


SCHIRMHERRSCHAFT

Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh
Landesbischof der Evangelischen Landeskirche in Baden



Stephan Burger
Erzbischof der Erzdiözese Freiburg



Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL,
Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg



Dr. Frank Otfried July
Landesbischof der Evangelischen Landeskirche in Württemberg



Dr. Gebhard Fürst
Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Leistung
Engagement
Anerkennung



Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

Um die großen gesellschaftlichen Herausforderungen der Gegenwart und nahen Zukunft zu bewältigen, braucht es innovative Konzepte des sozialen Handelns im freien Zusammenspiel von Wirtschaft, öffentlicher Hand, Kirche, Verbänden und selbstorganisierten Initiativen. Die seit 2007 beim Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg eingereichten Kooperationsprojekte zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig und ideenreich gerade kleine und mittelständische Unternehmen

ihre Rolle in diesem „freien Zusammenspiel“ annehmen und ausfüllen. So stiften sie Solidarität, leisten einen unschätzbaren Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und den nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg Baden-Württembergs. Gemeinsam möchten wir auch zukünftig diesen Unternehmen für ihre beispielhaften CSR-Aktivitäten danken und durch die Verleihung der „Lea-Trophäe“ auszeichnen.



Kontakt

Geschäftsstelle Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg
c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e. V.
Strombergstraße 11
70188 Stuttgart
Telefon 0711 2633-1147
info@mittelstandspreis-bw.de
www.lea-mittelstandspreis.de

Fachliche Begleitung



Ökologisch nachhaltige Druckproduktion



Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

Leistung
Engagement
Anerkennung





„Wir sind bei der KMU Marketingagentur keine karitativen Typen, sondern Social-Business-Unternehmer. Soziales Engagement gehört bei uns zur Unternehmenskultur. Dieser Preis ist für uns Ansporn, uns auch weiterhin mit unseren Kommunikations- und Marketingaktivitäten ethisch und sozial korrekt einzubringen ohne dabei den Fokus auf die Wirtschaftlichkeit zu verlieren.“

Katja Hofmann, Geschäftsführerin und Inhaberin KMU – kreative Marketingunterstützung und Preisträgerin des Lea-Mittelstandspreises 2017

DER PREIS

GEMEINSAM FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

Caritas, Diakonie und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau in Baden-Württemberg zeichnen mit dem Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg (Lea-Mittelstandspreis) kleine und mittlere Unternehmen für ihr freiwilliges gesellschaftliches Engagement aus. Dabei liegt das Augenmerk auf Kooperationen zwischen Unternehmen und Organisationen aus dem Dritten Sektor.

Gelingende Kooperationen zwischen diesen beiden Akteuren stärken die Gesellschaft und unterstützen die Lösung gesellschaftlicher und sozialer Problemlagen. Zudem ist dieses Handeln strategisch und ökonomisch klug und trägt so zum wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmen bei. Das gemeinsame Ziel der Veranstalter ist es, das Konzept der verantwortungsvollen Unternehmensführung im Sinne der Corporate Social Responsibility (CSR) zu befördern.

Durch die öffentliche Wertschätzung von CSR-Aktivitäten würdigen wir das freiwillige gesellschaftliche Engagement und sagen Danke.

Die Löwin in den Landesfarben ist das Erkennungszeichen des Lea-Mittelstandspreises. Als „Lea“ steht sie für Leistung, Engagement und Anerkennung.



DAS ENGAGEMENT

MIT GUTEM BEISPIEL VORAN

Viele Unternehmen in Baden-Württemberg nehmen neben ihrer wirtschaftlichen auch ihre gesellschaftliche Verantwortung in vorbildlicher Weise wahr, engagieren sich in vielfältigster Weise und bilden so die Grundlage für eine stabile, solidarische und offene Gesellschaft.

Gehören auch Sie zu diesen Unternehmen? Schulen Sie beispielsweise Kinder im Bereich Ernährung, setzen Sie sich für den Erhalt der Artenvielfalt ein, organisieren gemeinsam mit Ihren Mitarbeitern Ausflüge für Menschen mit Behinderungen oder laden Obdachlose zum Weihnachtsessen ein?

Dann bewerben Sie sich für den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg und stecken Sie mit Ihrem beispielhaften Engagement weitere Unternehmen zur Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung an. Denn es braucht Ihre guten Beispiele, die zeigen, welche Gestaltungs- und Beteiligungsmöglichkeiten existieren, um gemeinsam ein verlässliches Netz der Solidarität zu knüpfen und so die Zivilgesellschaft vor Ort zu stärken.

Das Online-Bewerbungsformular und weitere Informationen rund um den Preis finden Sie unter → www.lea-mittelstandspreis.de.

Die Bewerbungsphase startet im **Dezember jedes Jahres und endet am 31. März.**



IHRE BEWERBUNG

TEILNAHMEKRITERIEN*

Bewerben können sich Unternehmen mit Hauptsitz in Baden-Württemberg und mit maximal 500 Vollbeschäftigten, die sich gemeinsam mit Partnern aus dem Dritten Sektor (Vereine, Schulen, Wohlfahrtsverbände etc.) engagieren.

Der Preis wird im Rahmen eines feierlichen Festaktes in Stuttgart in drei Größenkategorien vergeben.



KATEGORIE 1:
Unternehmen mit bis zu 19 Mitarbeitenden



KATEGORIE 2:
Unternehmen mit 20 bis 149 Mitarbeitenden



KATEGORIE 3:
Unternehmen mit 150 bis 500 Mitarbeitenden

* Teilnahmberechtigte Rechtsformen: e.K., GbR, stG, oHG, KG, gGmbH, GmbH, AG, eG, PartGG

BEWERTUNGSKRITERIEN

- | | |
|--|---|
| → Art & Umfang des Engagements | → Bezug des Projekts zur Kernkompetenz des Unternehmens |
| → Nachhaltigkeit & Langfristigkeit des Engagements | → Gesellschaftliche Wirkung des Projekts |
| → Kooperation & Entstehung von Netzwerken durch das Engagement | → Einbettung des Projekts in eine umfassende CSR-Strategie des Unternehmens |
| → Kommunikation des Engagements | → Innovation & Kreativität des Projekts |
| → Transfermöglichkeit des Projekts | |

Eine Jury wählt aus den besten Bewerbungen jeder Kategorie vier beispielhafte Unternehmen für bemerkenswertes gesellschaftliches Engagement und einen Preisträger für herausragendes gesellschaftliches Engagement. Die insgesamt drei Preisträger werden bei der festlichen Preisverleihung mit der Lea-Trophäe ausgezeichnet.